

## **„Kritische Versorgungslücke: Schlaganfallpatienten in Bonn kämpfen um Hilfe“**

Professor Christian Dohmen warnt vor Versorgungslücken für Schlaganfallpatienten in Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis.

### **Schlaganfallversorgung in Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis: Eine wachsende Herausforderung**

Im Rhein-Sieg-Kreis und in Bonn ist die medizinische Versorgung von Schlaganfallpatienten in ernster Gefahr. Der Chefarzt für Neurologie der LVR-Klinik Bonn, Professor Christian Dohmen, äußert besorgniserregende Informationen hinsichtlich der aktuellen Lage in den lokalen Kliniken. Aufgrund unzureichender Kapazitäten können viele Patienten nicht die nötige Behandlung erhalten.

### **Akutversorgung und Rehabilitation gefährdet**

Die Situation betrifft sowohl die lebensrettende Akutversorgung, die in spezialisierten Stroke Units durchgeführt wird, als auch die wichtige Früh-Rehabilitation, die für die Genesung der Patienten von großer Bedeutung ist. Eine solche Versorgungslücke kann nicht nur unmittelbare gesundheitliche Risiken für die Betroffenen darstellen, sondern auch langfristige Folgen für ihre Lebensqualität haben.

# **Wechselwirkungen mit der Krankenhausplanung**

Professor Dohmen berichtet, dass die Herausforderungen sich verschärfen könnten, sollte die derzeitige Krankenhausplanung der Landesregierung Realität werden. Er spricht von einer „enormen und zunehmenden Versorgungslücke“, die sich negativ auf die Patientensicherheit und die Versorgungsqualität auswirken könnte. Ein unzureichendes Angebot an medizinischen Leistungen kann im schlimmsten Fall dazu führen, dass Schlaganfallpatienten nicht die benötigte schnelle Hilfe erhalten.

## **Die Bedeutung der Schlaganfallhilfe**

Die Schlaganfallhilfe spielt eine zentrale Rolle in der Aufklärung und der Unterstützung von Betroffenen und deren Familien. Vor diesem Hintergrund ist es wichtig, dass sowohl der öffentliche als auch der private Sektor die Herausforderungen erkennen und gemeinsam Lösungen suchen, um die Gesundheitsversorgung nachhaltig zu verbessern. Durch Verständigung und sorgfältige Planung könnte eine bessere Zukunft für Schlaganfallpatienten im Rhein-Sieg-Kreis und in Bonn erreicht werden.

## **Fazit: Ein Aufruf zur Handlung**

Die Situation der Schlaganfallpatienten in Bonn und der umliegenden Region ist alarmierend und erfordert dringende Maßnahmen. Die Verantwortung liegt nicht nur bei den Kliniken, sondern auch bei der Gesellschaft und der Landesregierung, um sicherzustellen, dass notwendige Ressourcen bereitgestellt werden. Der Einsatz und die Zusammenarbeit aller Beteiligten sind entscheidend, um eine adäquate medizinische Versorgung zu gewährleisten und die Lebensqualität der betroffenen Patienten zu sichern.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**